

Geschäftsbericht Berufsförderung 2020



Themenübersicht

Vorwort	1
Organisation	2
Organe	3
Leistungen & Beiträge	7
Rechnungen	8
Betriebsrechnung 2020	9
Tabelle 1: Betriebsrechnung 2020	
Verwaltungsrechnung 2020	10
Tabelle 2: Verwaltungsrechnung 2020	
Bilanz 2020	11
Tabelle 3: Bilanz 2020	
Budget 2021: Betriebsaufwand	12
Tabelle 4: Budget Betriebsaufwand 2021	
Budget 2021: Verwaltungsaufwand	13
Tabelle 5: Budget Verwaltungsaufwand 2021	
Anhang	14

Impressum

Herausgeber
Publikation

Berufsförderung Holzbau Schweiz
April 2021

Vorwort



Liebe Mitglieder

Das Coronavirus betrifft die gesamte Gesellschaft im Privaten wie auch im Geschäftsbereich. Dementsprechend ist auch die Holzbaubranche davon betroffen. Die Auswirkungen im Jahr 2020 betreffen auch die Berufsförderung Holzbau Schweiz. Die Finanzströme wurden verlagert und die besuchten Kurse haben in der individuellen Weiterbildung deutlich abgenommen.

Im Jahr 2020 erhöhte sich der Finanzertrag, da weniger Gesuche bearbeitet und demzufolge weniger Fördergelder ausbezahlt wurden.

Durch die Anpassung der Gremien im Jahr 2019 wurden die Wege verkürzt und vereinfacht. Das führte dazu, dass die Geschäftsstelle bereits vor Corona diverse Sitzungen online über «Skype for Business» abhandelte. Dies erspart Reisekosten und Arbeitszeit der

Gremienmitglieder zugleich. Auch die Generalversammlung wurde in elektronischer Form durchgeführt. Die Unterlagen wurden allen Delegierten zugestellt und es konnte über eine Abstimmungsplattform zu den einzelnen Anträgen durch jeden Delegierten abgestimmt werden. Die Stimmbeteiligung lag bei rund 40%.

Die Berufsförderung Holzbau Schweiz hat zusammen mit Holzbau Schweiz die Kaderausbildungen analysiert. Es wurde festgestellt, dass die Ausbildungslehrgänge teils mit mehr Lektionen durchgeführt wurden, als der Verband Holzbau Schweiz vorgibt. Das hat die Berufsförderung Holzbau Schweiz dazu veranlasst, eine Plafo-nierung der Förderbeiträge bei den Kaderausbildungen festzulegen. Alle Betriebe wurden Mitte Dezember 2020 über die Änderungen informiert.

Die Geschäftsstelle der Berufsförderung Holzbau Schweiz ist nun seit zwei Jahren am Sitz von Holzbau Schweiz tätig. Die Prozesse sowie die Abläufe haben sich gut eingespielt. Verbesserungen der Softwaresysteme werden fortlaufend umgesetzt oder sogar migriert, was zu einer Effizienz und Sicherheit der Arbeitsweise führt.

Im Interesse der Geschäftsstelle die digitalen Mittel voranzutreiben, wird in Kürze der Versand der elektronischen Dokumente (Leistungsabrechnungen, Quartals- und Schlussrechnungen) angeboten. Über die Vorgehensweise werden Sie entsprechend informiert.

Es sind alle aktuellen Informations-schreiben, Statuten/Reglemente, Lohnsummenformulare usw. der Berufsförderung Holzbau Schweiz in Deutsch und Italienisch auf der Homepage der Berufsförderung abgelegt.

Das Präsidium und die Geschäftsstelle bedanken sich bei allen Gremienmitgliedern für ihre engagierten Dienste im Sinne der Holzbaubranche und der Bildungsförderung.

Wir wünschen Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2021 und bleiben Sie gesund.

Stefan Hollenstein
Geschäftsstellenleiter

Organisation

Aufgaben

Die Berufsförderung Holzbau Schweiz – nachfolgend Berufsförderung – fördert insbesondere die berufliche Aus- und Weiterbildung durch Zahlungen von Lohnausfallpauschalen und Schulgeldern. Dazu gehören auch

die Nachwuchswerbung und branchenspezifischen Bildungsprojekte von Holzbau Schweiz sowie die Förderung der Arbeitssicherheitsausrüstungen in der Grundbildung.

Generalversammlung

Die Generalversammlung ist das oberste Organ der Berufsförderung und setzt sich aus dem Präsidenten und den Mitgliedern, die Delegierte von Holzbau Schweiz sind, zusammen.

Vorstand

(Amtsdauer Juni 2019 – Juni 2023)

Lukas Hasler
Präsident
Gelterkinden

Andri Freund
Vizepräsident
Samedan

Luca Pagnamenta
Lugano-Barbengo

Märk Nüesch
Balgach

Toni Waber
Sigriswil

René Maurer
Eich

Jürg Hugener
Embrach

Vorstandsausschuss

(Amtsdauer Juni 2019 – Juni 2023)

Lukas Hasler
Präsident
Gelterkinden

Andri Freund
Vizepräsident
Samedan

Geschäftsstelle

Stefan Hollenstein
Leiter
Sirnach

Jeannine Bretscher
Sachbearbeiterin
(bis 29. Juni 2020)
Frauenfeld

Martin Fischer
Sachbearbeiter
(ab 28. September 2020)
Flurlingen

Rekursstelle

Felix Bühlmann
Mönthal

Märk Nüesch
Balgach

Fritz Rutz
Bazenheid

Revisoren

(Verband)

Andreas Ruchti
Därstetten

Marc Huggenberger
Seon

Organe

Generalversammlung

Aufgrund der Coronasituation wurde per Ende April 2020 entschieden, die Generalversammlung in schriftlicher Form und die Abstimmung online abzuhalten. Am 12. Mai 2020 wurden die Unterlagen via Mail allen 95 Delegierten zugestellt, mit der Bitte die Abstimmung bis am 11. Juni 2020 durchzuführen. Der Anteil der Onlineabstimmung betrug 40%.

Die Bilanz und die Betriebsrechnung 2019 sowie die Revisionsberichte wurden einstimmig angenommen. Allen Organen und Gremienmitgliedern wurde die Décharge erteilt. Dem Budget 2020 wurde einstimmig zugestimmt.

Dem Geschäftsbericht 2019 wurde einstimmig zugestimmt.

Weiter wurden Andreas Ruchti (Ruchti Holzbau AG) und Marc Huggenberger (Schäfer Holzbau AG) als interne Verbandsrevisoren für das Geschäftsjahr 2019 gewählt.

Vorstand

Die zwei Vorstandssitzungen wurden am 23. April 2020 (online) und am 13. Oktober 2020 durchgeführt.

Der Vorstand hat sich mit dem neuen Anlagenreglement, der Vereinbarung der AK66 bezüglich Arbeitgeberrevision, den Verwaltungskosten der Geschäftsstelle bei Holzbau Schweiz, Pauschalentschädigungen für Kaderausbildungen (Plafonierung) sowie die

finanzielle Unterstützung von Holzbau Schweiz in verschiedenen Bereichen befasst.

Per Ende Februar 2021 laufen die letzten Anlagen der ZKB aus. Aus diesem Grund und da Negativzinsen bei der Postfinance angedroht wurden, musste aus aktueller Situation ein neues Anlagenreglement verabschiedet werden. Der Vorstand hat sich dazu entschieden, aus Sicherheitsgründen und der Zustimmung der Banken keine Negativzinsen auf den Kontokorrenten zu erheben, die Gelder auf drei Banken (ZKB, Raiffeisen, CIC) zu verteilen. Das aktive Konto wird nach wie vor bei der Postfinance geführt. Die Umsetzung erfolgt im Januar 2021.

Durch den Übergang der Geschäftsstelle von der AK66 (consimo) zu Holzbau Schweiz musste die Vereinbarung der Arbeitgeberkontrollen, welche durch die Revisoren der AK66 und der Suva durchgeführt werden, neu verhandelt werden. Die Arbeitgeberkontrollen werden ab dem 1. Januar 2021 für eine Pauschale von CHF 250.- anstatt wie vorher CHF 195.- durchgeführt.

Dadurch, dass das Mandat von Holzbau Schweiz für das Führen der Geschäftsstelle per 1. Januar 2019 übernommen wurde, lag ein besonderes Augenmerk auf den Verwaltungskosten. Diese konnten trotz Übergangskosten und Schulungen der neuen Mitarbeiter um CHF 37'753.- im Jahr 2019 reduziert werden. Eine weitere Reduktion von CHF 26'362.-

erfolgte im Jahr 2020. Im 2021 wird eine weitere Reduktion erfolgen, da die Mehrwertsteuer auf den Löhnen wegfällt, da diese neu durch die Berufsförderung Holzbau Schweiz direkt entrichtet werden.

Die Geschäftsstelle der Berufsförderung Holzbau Schweiz hat sich intensiv mit den Fördergeldern der Kaderausbildungen auseinandergesetzt. Dabei wurde festgestellt, dass bestimmte Kursanbieter die Lektionenvorgaben von Holzbau Schweiz weit überschreiten. Dadurch wurden erhöhte Förderbeiträge entrichtet. Im Sinne der Gleichbehandlung hat der Vorstand entschieden, die Fördergelder für Ausbildungen mit Beginn ab dem 1. Januar 2021 zu plafonieren.

Ein weiterer Punkt betraf die finanzielle Unterstützung von Holzbau Schweiz für das Projekt Zimmermann on Tour 2021, für das ein Kostendach von CHF 140'000.- gesprochen wurde. Weiter werden folgende Projekte in der Bildung durch die Berufsförderung Holzbau Schweiz mit CHF 134'535.- im Jahr 2020 unterstützt: Angebotsentwicklung lebenslanges Lernen, Reform Rahmenlehrplan Technik HF, digitale Inhalte Grundbildung und Holzbau-LAB Inhaltsentwicklung.

Als Treuhandstelle für die eingeschränkte Revision wird die OBT AG, Hardturmstrasse 120, 8005 Zürich, durch den Vorstand bestimmt.

Vorstandsausschuss

Der Vorstandsausschuss hat sich an seinen drei Sitzungen vor allem mit den laufenden administrativen und finanziellen Aufgaben sowie mit den Fragen im Zusammenhang mit Förderungen von Ausbildungen beschäftigt. Zudem hat er folgenden Geschäfte für den Vorstand vorbereitet: Neues Anlagenreglement 2021, Vereinbarung Arbeitgeberrevisionen, Abrechnungen consimo, Darlehen Holzbau Schweiz, Migration Software PerformX, Anträge Holzbau Schweiz Bildungsprojekte.

Rekurskommission

Die Rekurskommission hat einmal online getagt. Erfreulicherweise wurden in diesem Jahr nur vier Rekurse eingereicht. Dies spricht für eine hohe Akzeptanz des Reglements sowie der Auslegung der Entscheide durch die Geschäftsstelle.

Drei von den Rekursen wurden infolge Fristversäumnis von 6 Monaten für das Einreichen der Gesuche abgelehnt. Ein Rekurs (enthielt 8 abgelehnte Gesuche)

wurde genehmigt, da bei der Neugründung des Geschäfts alle Mitarbeiter übernommen und alle Beiträge durchgehend entrichtet wurden

Kontrollstellen

Die Jahresrechnung 2020 wurde neu von der Treuhandstelle OBZ Zürich im Sinne einer eingeschränkten Revision geprüft. Im Vorjahr wurden zudem Leistungsprüfungen durchgeführt. Daraus ergaben sich keine Bemerkungen oder Beanstandungen.

Die Verbandsrevisoren haben die Jahresrechnung 2020 sowie die Verrechnungen zwischen Holzbau Schweiz und der Berufsförderung geprüft und ohne Vorbehalte genehmigt.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle hat alle Geschäfte und Sitzungen (Generalversammlung, Vorstand, Geschäftsleitung, Ausschuss und Rekurskommission) und Unterlagen termingerecht auf- und nachbearbeitet.

Laufend wurden Prozesse sowie die Software optimiert, damit die Gesuchbearbeitung einfacher und schneller wird.

Im vergangenen Jahr wurden 10'029 Gesuche (Vorjahr 12'205) beurteilt. Dies entspricht einer Abnahme von 17 %. Dies ist auf die Coronasituation zurückzuführen. Es wurden 71 Gesuche abgelehnt.

Die Gesuche wurden über das ganze Jahr innerhalb von 2 – 3 Arbeitswochen bearbeitet. Beim Jahresübergang 2019/2020 waren fast alle Gesuche abgearbeitet.

Gesuche

Nachfolgend eine Übersicht der letzten vier Jahre:

Tabelle 1

	2017	2018	2019	2020
Bearbeitete Gesuche	10 966	11 589	12 205	10 029
Davon:				
Abgelehnte Gesuche	136	95	193	71
Unerledigte Gesuche	51	965	15	10

Leistungen & Beiträge

Leistungen

Die Projekte von Holzbau Schweiz: Angebotsentwicklung lebenslanges Lernen, Reform Rahmenlehrplan Technik HF, digitale Inhalte Grundbildung und Holzbau-LAB Inhaltsentwicklung wurden in der Bildung mit CHF 134'535.- gefördert.

Die Hochrüstung der Software PerfomX für die Gesuchsbearbeitung und die Rechnungsstellung wurde mit CHF 64'000.- genehmigt. Die Geschäftsstelle hat die Hochrüstung zusammen mit dem Hersteller Performa AG umgesetzt.

Das Defizit der Vorarbeiterprüfungen von CHF 78'677.- wurde gemäss Reglement entschädigt.

Die Förderung im Bereich Berufsmarketing ist eingebrochen, da wegen Corona die Messen nicht wie gewohnt durchgeführt werden konnten.

Die Berufsförderung unterstützte Betriebe mit Lernenden im ersten Lehrjahr beim Bezug der Sicherheitsausrüstungen mit einem einmaligen

Beitrag von CHF 200.-. Die Beiträge müssen mittels Onlinegesuch über den Bildungskalender eingefordert werden. Holzbau Schweiz versendet jedes Jahr einen Flyer mit den entsprechenden Hinweisen.

Beitragssatz

Der Beitragssatz für den patronal finanzierten Bildungsfonds beträgt 0,8 % der Suva-pflichtigen Lohnsumme. Der Unternehmerlohn wird mit einer Lohnsumme von CHF 50'000.- (CHF 400.-) mit der Lohndeklaration für einen Geschäftsführer verrechnet.

Beitragsinkasso

Die Beitragseinnahmen erhöhten sich um CHF 171'892.- oder um 3,2%. Die Mehreinnahmen sind auf die Erhöhung der Mindestlöhne im GAV-Holzbau sowie von neuen Mitgliedern bei Holzbau Schweiz zurückzuführen. Infolge Konkurse mussten Abschreibungen von CHF 9'906.15 vorgenommen werden. Weiter wurden Wertschwankungsreserven von CHF 20'000.- aufgelöst.

Rechnungen

Erfolgsrechnung 2020

Die Einnahmen betragen CHF 5'619'228.- und die Ausgaben CHF 5'052'670.-.

Verwaltungsrechnung 2020

Infolge des Personalwechsels in der Sachbearbeitung im Jahr 2020 und der Ausschüttung der Gratifikation im Folgejahr, sind die Saläre angestiegen. Zudem war im Jahr 2020 die Mehrwertsteuer durch Holzbau Schweiz bei der Verrechnung an die Berufsförderung enthalten. Ab 2021 entrichtet die Berufsförderung die Löhne selbstständig und die Mehrwertsteuer von ca. CHF 21'000.- wird entfallen.

Durch die Migration der Software für die Gesuchsbearbeitung und die Rechnungsstellung ist die Geschäftsstelle in der Lage, neue Funktionen wie z.B. Informationen über Mail, Leistungsabrechnungen und Online-Rechnungen usw., einzuführen. Die Mitglieder werden zu gegebener Zeit entsprechend informiert. Trotzdem konnten die Aufwendungen in der IT beträchtlich gesenkt werden.

Da die Postversände direkt durch die Berufsförderung beglichen werden, fällt auch hier die Mehrwertsteuer bei der Weiterverrechnung von Holzbau Schweiz an die Berufsförderung weg.

Dadurch, dass die Generalversammlung sowie die Vorstands- und die Ausschusssitzungen grösstenteils online stattfanden, fallen die Entschädigungen der Reisekosten tiefer aus.

De Kostenbeteiligung der SPBH ist im 2020 höher, da die Aufwendungen der Migration der PerformX Software teilweise gemäss Vertrag weiterverrechnet wurden.

Bilanz 2020

Bei Aktiven von CHF 7'915'990.- und Passiven von CHF 7'349'443.- ergibt sich ein Gewinn von CHF 566'557.- (Vorjahr Gewinn CHF 90'885.-). Die Gewinnverwendung wird wie folgt vorgeschlagen:

Der Gewinn von CHF 566'557.- wird auf das Eigenkapital übertragen.

Das Eigenkapital erhöht sich somit auf CHF 3'155'319.- (Vorjahr CHF 2'588'762.-).

Budget 2021

Das Budget 2020 wurde an der Generalversammlung vom 11. Juni 2020 bewilligt. Das Budget 2021 wurde durch den Vorstand in einem Zirkulationsbeschluss am 18. Februar 2021 einstimmig genehmigt. An der Generalversammlung am 10. Juni 2021 wird endgültig über das Budget 2021 abgestimmt.

Schlussbemerkungen

Wir danken allen, die im Berichtsjahr zum Gelingen der Berufsförderung Holzbau Schweiz beigetragen haben, für ihren Einsatz und die wertvolle Mitarbeit.

Berufsförderung Holzbau Schweiz



Der Präsident
Lukas Hasler



Für die Geschäftsstelle
Stefan Hollenstein

Zürich, April 2021

Einnahmen & Ausgaben

Betriebsrechnung 2020

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr

Tabelle 1

in CHF

	Ergebnis 2019	Budget 2020	Ergebnis 2020
Einnahmen			
Beiträge Mitglieder	5 367 011	5 300 000	5 538 903
Abschreibungen Beiträge	-6 540	-20 000	-9 906
Zinsen	3 168	10 000	3 175
Mahn- und Taxationsgebühren	250	10 000	50
Diverse Einnahmen	-20 886	10 000	77 006
Auflösung Wertschwankungsreserve	30 000	0	10 000
	5 373 003	5 310 000	5 619 228
Ausgaben			
Berufsbildung Lernende	1 610 383	1 800 000	1 840 137
Weiterbildung	538 468	500 000	432 838
Vorarbeiterschulen	728 808	800 000	559 296
Vorarbeiterprüfungen Defizit	69 107	70 000	78 677
Polierschulen	436 040	400 000	525 346
Polierprüfungen Defizit	0	0	0
TS - Ausbildung	1 011 444	1 000 000	1 045 653
Pauschale Meisterprüfungen	0	0	80 000
Unternehmerausbildung	841	5 000	0
Energieberater Gebäude, Projektleiter Solarmontagen	9 000	10 000	3 000
Berufsmarketing	461 753	273 000	89 391
Sicherheitsausrüstung	38 400	100 000	46 800
Bildungsprojekte	0	0	0
Verwaltungsaufwand	377 874	486 000	351 533
Erfolg	90 885	-134 000	566 557
	5 373 003	5 310 000	5 619 228

Verwaltungsrechnung 2020

Tabelle 2

in CHF

Position	Ergebnis 2019	Budget 2020	Ergebnis 2020
Saläre	268 330	270 000	286 925
Personalkosten Holzbau Schweiz	16 552	25 000	17 111
Personalkosten Aushilfen Gesuchsbearbeitung			6 426
Arbeitsplatz, PC Gebühren, Telefon	55 143	60 000	50 072
IT-Aufwendungen	17 728	100 000	33 624
IT-Systemanpassungen		50 000	50 998
Revisionen Berufsförderung OBT	7 636	7 000	7 193
Post / Versandkosten	8 812	12 000	8 607
Sitzungsgelder und Reisespesen	50 222	55 000	19 397
Arbeitgeber Revisionen consimo/Suva	34 905	30 000	24 694
Holzbau Schweiz / Strategie- und Prozessoptimierungen	0	5 000	0
Betreibungs-, Gerichtskosten	6 720	5 000	-853
Bankspesen, Wertberechtigungen	344	2 000	3 924
Aufwendungen Übergang Geschäftsstelle	31 569	0	0
Allgemeine Unkosten	8 861	10 000	3 418
SPBH Kostenbeteiligung Gesuchsbearbeitung	-133 835	-155 000	-168 280
Verwaltungsaufwand vor Steuern	372 987	476 000	343 258
Steuern	4 888	10 000	8 275
Verwaltungsaufwand nach Steuern	377 874	486 000	351 533

Bilanz 2020

Bilanz per 31. Dezember

Tabelle 3

in CHF

Aktiven	31.12.2019	31.12.2020
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	6 014 793	6 637 874
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	905 536	994 474
Gegenüber Dritten	905 536	994 474
Übrige kurzfristige Forderungen	5 538	3 981
Gegenüber Dritten	5 538	3 981
Gegenüber Nahestehende		36 800
Aktive Rechnungsabgrenzung	33 000	77 860
Total Umlaufvermögen	6 958 867	7 750 990
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	305 000	165 000
Darlehen an Nahestehende	105 000	65 000
Obligationen	200 000	100 000
Total Anlagevermögen	305 000	165 000
Total Aktiven	7 263 867	7 915 990
Passiven	31.12.2019	31.12.2020
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	52 564	44 163
Gegenüber Dritten	52 564	44 163
Passive Rechnungsabgrenzungen	807 541	896 973
Total kurzfristiges Fremdkapital	860 105	941 136
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Rückstellungen	3 815 000	3 819 535
Total langfristiges Fremdkapital	3 815 000	3 819 535
Total Fremdkapital	4 675 105	4 760 671
Eigenkapital		
Eigenkapital	2 497 877	2 588 762
Jahresgewinn (Jahresverlust)	90 885	566 557
Total Eigenkapital	2 588 762	3 155 319
Total Passiven	7 263 867	7 915 990

Budget 2021

Budget Betriebsaufwand 2021

Tabelle 4

in CHF

Einnahmen	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Budget 2021
Beiträge	5 367 011	5 538 903	5 300 000
Abschreibungen Beiträge	-6 540	-9 906	-20 000
Zinsen	3 168	3 175	10 000
Mahn- und Taxationsgebühren	250	50	10 000
Diverse Einnahmen	-20 886	77 006	10 000
Auflösung Wertschwankungsreserve	30 000	10 000	-300 000
Total Einnahmen	5 373 003	5 619 228	5 010 000
Ausgaben	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Budget 2021
Berufsbildung Lernende	1 610 383	1 840 137	1 800 000
Weiterbildung	538 468	432 838	500 000
Vorarbeiterschulen	728 808	559 296	660 000
Vorarbeiterprüfungen Deffizit	69 107	78 677	0
Polierschulen	436 040	525 346	340 000
Polierprüfungen Deffizit	0	0	0
TS - Ausbildung	1 011 444	1 045 653	850 000
Pauschale Meisterprüfungen	0	80 000	30 000
Unternehmerausbildung	841	0	5 000
Energieberater Gebäude, Projektleiter Solarmontagen	9 000	3 000	10 000
Berufsmarketing	461 753	89 391	260 000
Anträge gemäss DV von Holzbau Schweiz			440 000
Sicherheitsausrüstung	38 400	46 800	50 000
Verwaltungsaufwand	377 874	351 533	492 000
Erfolg	90 885	566 557	-427 000
Total Ausgaben	5 373 003	5 619 228	5 010 000

Budget Verwaltungsaufwand 2021

Tabelle 5

in CHF

Position	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Budget 2021
Saläre	268 330	286 925	271 000
Personalkosten Holzbau Schweiz	16 552	17 111	20 000
Personalkosten Aushilfen Gesuchsbearbeitung		6 426	
Arbeitsplatz, PC Gebühren, Telefon	55 143	50 072	60 000
IT-Aufwendungen	17 728	33 624	100 000
IT-Systemanpassungen		50 998	50 000
Revisionen Berufsförderung OBT	7 636	7 193	7 000
Post / Versandkosten	8 812	8 607	12 000
Sitzungsgelder und Reisespesen	50 222	19 397	55 000
Arbeitgeber Revisionen consimo/Suva	34 905	24 694	45 000
Betreibungs-, Gerichtskosten	6 720	-853	5 000
Bankspesen, Wertberechtigungen	344	3 924	2 000
Aufwendungen Übergang Geschäftsstelle	31 569	0	0
Allgemeine Unkosten	8 861	3 418	10 000
SPBH Kostenbeteiligung Gesuchsbearbeitung	-133 835	-168 280	-155 000
Verwaltungsaufwand vor Steuern	372 987	343 258	482 000
Steuern	4 888	8 275	10 000
Verwaltungsaufwand nach Steuern	377 874	351 533	492 000

Anhang

1. Rechtsgrundlagen

Die Berufsförderung Holzbau Schweiz mit Sitz in Zürich hat die Rechtsform eines Vereins. Die Vereinsstatuten und das Reglement der Berufsförderung Holzbau Schweiz wurden letztmals auf den 4. Juni 2019 angepasst.

Die Berufsförderung Holzbau Schweiz hat seinen Zweck in der Förderung von Aus- und Weiterbildung und der Sicherung eines attraktiven Bildungs- und Karriereangebotes in der Holzbaubranche.

2. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert vom Vorstand Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Vorstand entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume.

3. Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Transitorische Passiven (TP)	31.12.2020
Gesuche Grundbildung	156 000
Gesuche individuelle Weiterbildung	44 000
Gesuche Kader Vorarbeiterschulen	195 074
Gesuche Kader Polierschulen	81 776
Gesuche Kader TS Techniker-Bauführerschulen	221 977
Abgrenzung Berufsprüfung Vorarbeiter Defizit	30 000
Gesuche Meisterprüfungen	35 000
Veranstaltungen/Wettbewerbe	1 200
Holzbau Schweiz 4. Quartalsrechnung	110 850
Diverse Debitoren	10 697
	886 573

Steuern	31.12.2019	31.12.2020
Auflösung transitorische Passiven Vorjahr	2 900	1 700
Bildung transitorische Passiven Berichtsjahr	-1 700	-2 800
Einfluss Aufwandskonto Steuern	1 200	-1 100

Durch das die Abrechnung der Steuern 2019 noch nicht eingegangen ist, wurde die Abgrenzung erneut vorgenommen.

Debitoren	31.12.2019	31.12.2020
Debitoren	1 022 736	1 043 674
Delkredererückstellung auf Debitoren	-117 200	-49 200
Total Debitoren nach Delkrederabzug	905 536	994 474

Es wird ein Delkredere von 10% auf dem Debitorenbestand gebildet.

Rückstellungen	Bildungskosten	Wertschwankungsreserven
Eröffnungssaldo 1.1.	3 575 000	20 000
Bildung	-	-
Auflösung	-	-10 000
Verwendung	-	-
Schlussaldo 31.12.	3 575 000	10 000

Bei den Bildungskosten darf maximal ein Jahresumsatz zurückgestellt werden. Die Wertschwankungsreserve konnten um CHF 10 000 reduziert werden. Der Schlussaldo per 31.12.2020 beträgt neu CHF 10 000. Das Anlagereglement sieht 10% der Wertschriften vor.

4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung

Keine

5. Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Parteien

Bei den in der folgenden Tabelle aufgeführten Darlehen handelt es sich um Darlehen mit nahestehenden Verbänden.

	31.12.2019	31.12.2020
Darlehen Kant. Verband SG	20 000	15 000
Darlehen Sektion AR	35 000	35 000
Darlehen Sektion Berner Oberland	50 000	50 000
Total Darlehen	105 000	100 000

6. Sonstige Angaben gemäss OR

	31.12.2019	31.12.2020
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten > 1 Jahr	n/a	n/a
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	n/a	n/a
Gesamtbetrag der für Verbindlichkeiten Dritter bestellten Sicherheiten	n/a	n/a
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	n/a	n/a
Gesamtbetrag der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	n/a	n/a

7. Eventualverbindlichkeiten

Es gibt keine Eventualverbindlichkeit.

8. Anzahl Mitarbeiter

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt unter 10 Mitarbeitern im Jahresdurchschnitt.

9. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das globale Auftreten und die rasche Ausbreitung des Coronavirus ab Januar 2020 sowie die damit verbundenen, vom Bundesrat und anderen Landesregierungen verordneten Massnahmen haben einschneidende wirtschaftliche Auswirkungen. Der Vorstands-ausschuss und der Vorstand der Berufsförderung Holzbau Schweiz verfolgen die Ereignisse und leiten bei Bedarf die notwendigen Massnahmen ein. Aktuell können die Auswirkungen auf die finanzielle Lage der Gesellschaft noch nicht zuverlässig beurteilt und quantifiziert werden. Der Vorstands-ausschuss und der Vorstand gehen gemäss heutigem Kenntnisstand nicht von bedeutsamen Auswirkungen auf die Liquiditäts- und Ertragslage der Berufsförderung Holzbau Schweiz aus, wobei sich dies je nach Entwicklung der Pandemie ändern kann.

Berufsförderung Holzbau Schweiz

Thurgauerstrasse 54
8050 Zürich

Telefon +41 44 511 02 80

kursabwicklung@holzbau-schweiz.ch
www.holzbau-schweiz.ch